

wie bisher von 20 Stimmen verfügen. Die Katholiken erhalten 7 von den neuen Sitzen, und ebenso erhält die Opposition 7 Sitze, welche sich auf 4 Sozialisten, 2 Liberalen und 1 christlichen Demokraten verteilen. Die neue Kammer wird vorbehaltlich der Richtigstellung des bisherigen Resultate durch die amtlichen Feststellungenergebnisse 94 regierungsfreundliche Katholiken zählen. Die Opposition wird sich zusammenlegen aus 2 christlichen Demokraten, 35 Liberalen, 34 Sozialisten und 1 Unabhängigen und somit im Ganzen 72 Mitglieder umfassen. Die ausscheidenden Deputirten der katholischen Partei sind sämtlich wiedergewählt worden. In dem Arrondissement Charleroi und Soignies hat die Zahl der sozialistischen Wähler eine merkliche Abnahme erfahren. In Antwerpen sind die Stimmen für die Liberalen zurückgegangen.

— Paris, 25. Mai. Der interministrische Gouverneur von Martinique, Charrue, hat an den Kolonialminister einen zusammenfassenden Bericht über die Eruptionen des Mont Pelee gerichtet. In demselben heißt es: Die erste Acherogen ging am 3. Mai über Precheur und St. Philomena nieder, deren Bewohner fliehen mußten. Als am 5. Mai Strome heissen

Schmutzwassers die Fabrik von Asnard zerstörten und 30 Personen verunglückten, entstand in St. Pierre große Aufregung, man glaubte jedoch nicht, daß eine Katastrophe unmittelbar bevorstände. Am 6. Mai Nachts steigerte sich der Sturm. Alle Bäche waren überflutet, und die Schlammunnen breiteten sich aus. Nun erfaßte die Bevölkerung von St. Pierre Entsegen, sie begann, den Ort zu verlassen und Feindes plünderte die geräumten Häuser. Die Nacht des 7. Mai verließ ruhig. Am 8. Mai zwischen 6 bis 8 Uhr früh brach die entgleiste Katastrophe herein, welche die Stadt mit der Bevölkerung vernichtete. Um 8 Uhr traten ein plötzliches, außerordentliches Emporknellen des Meeres, Steinregen und andere Phänomene ein. Der Bericht schildert dieselben ausführlich und bezeichnet die Zahl der umgekommenen Personen auf 30.000. Erwähnt die von verschiedenen Seiten gebrachten aufwendigen Hilfsleistungen, sowie die zur Verproviantirung der Kolonien und zur Pflege der verwundeten Überlebenden getroffenen Maßnahmen.

— Neapel, 26. Mai. Der König und die Königin

trafen gestern Abend hier ein, um sich nach Palermo zu begeben, wo ebenfalls eine Ackerbau-Ausstellung eröffnet werden soll. Während der Zug am Arsenal hielt, schleuderte ein Mann zwei Steine gegen den Zug. Der Thäter wurde sofort verhaftet und verhört. Er heißt Vincenzo Guerriero und ist wegen Diebstahl vorbestraft. In dem Augenblick, da seine Verhaftung erfolgte, bereitete die Menge den Majestäten stürmische Kundgebungen.

— New-York, 26. Mai. Nach einem Telegramm des "New-York Herald" hat das amerikanische Kriegsschiff "Machias" aus Colon berichtet, daß bei Chiriqui Grande ein Schlag zwischen columbianischen Regierungstruppen und Liberalen stattgefunden hat. Der Gouverneur von Colon soll gefangen genommen worden sein.

— Wellington, 26. Mai. Der stellvertretende Premierminister erhielt von dem zur Zeit in Südostfrankreich weilenden Premierminister Soddo ein Telegramm, in welchem dieser von einer Besprechung mit Kitsoner und Milner berichtet und mitteilt, daß beide die Entsendung eines neuen Contingents nicht für nötig halten.

Theater in Eibenstock.

Im Saale des Feldschlößchen.

Da in dieser Woche Ueber die Kraft nicht mehr herauszubringen war, wird es verschoben und am Donnerstag, den 29. Mai

Der Herrgottschmied von Oberammergau gegeben, ein viel verlangtes, prächtiges Stück.

Freitag: Maria Stuart.

Hochachtungsvoll

Felix Schleichardt.

Nachruf!

Seinem dahingeschiedenen treuverdienten Ehrenmitglied,

Herrn

Carl Julius Dörfel, Ritter p. p.

in Plauen i. V.,

ruft ein herzliches „Ruhe sanft!“ in die Ewigkeit nach

Der Kaufm. Verein zu Eibenstock.

Max Ludwig, z. Zt. 1. Vorst.

Eibenstock, den 26. Mai 1902.

Todes-Anzeige.

Noch längerem Leiden verschiede heute sanft und ruhig unsere herzensgute Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter, die Stellmacherin, Wittwe Henriette Heymann in ihrem 72. Lebensjahr. Dies zeigen schmerzerfüllt an

Die trauernden Kinder.

Eibenstock, 24. Mai 1902.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 3 Uhr statt.

Kohlensäure

von den Gothaischen Kohlensäure-Werken (Sondra-Quelle),

10 kg für 5 M. 75 Pf.

hält am Lager und empfiehlt

H. Lohmann.

Für die Absertigung der Ausschneiderei suche ich sofort ein zuverlässiges

Mädchen.

G. E. Schlegel.

Entzückend!

ist ein junger, weicher, rosiger Teint, sowie ein Gesicht ohne Sommersprossen u. Hautunreinigkeit, daher gebraucht man:

Radebeuler Lilienmilchseife

Schutzmarke: Steckenpferd.

a St. 50 Pf. bei: H. Lohmann, Prog.

Ein langhaariger, schwarz und weiß gezeichneter

Hund

ohne Halsband und Steuermarke ist zugelaufen. Gegen Kosten abzuholen

Gasthaus Muldenhammer.

Streupulver

zum Einstreuen wunder Kinder, sowie überhaupt wunder Körpertheile, auch bei Erwachsenen das hilfreichste und heilsame Mittel. à Schachtel 35 Pf. bei E. Haunebohn.

Einen Laufburschen,

welcher zur gleichen Zeit die Anstreicher mit lernen kann, sucht Otto Beck, Langstr. 12.

Velox,

bester Schuh für gestrichene Fußböden und Linoleum, verhindert das Abtreten und gibt frischen Glanz. Dasselbe empfiehlt bestens

H. Lohmann.

Gebraucht. Wirtschaftsofen zu kaufen gesucht. Zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Feinste Matjesheringe empfiehlt Emil Zeuner.

Ein wahrer Schatz für alle durch jugendl. Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk: Dr. Retau's Selbstbewahrung

81. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark. Lest es jeder, der an den Folgen solcher Lasten leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 21, sowie durch jede Buchhandlung.

Schützenfest Eibenstock

findet vom 8.—10. Juni cr. statt.

Atelier für künstliche Zahne u. Gebisse

unter Garantie für beste Qualität und gutes Passen zu billigen Preisen. Plombiren sorgfältig mit besten Füllungen. Zahnscheiden leicht und sicher.

H. Scholz am Neumarkt.

Bei Husten, Heiserkeit, Katarrh, Hals-, Brust- und Lungenleiden, Bronchien usw. gebraucht man mit vollem Vertrauen den seit 35 Jahren unübertroffenen und einzigen bewährten, dabei höchstlichen und billigen

Rheinischen Trauben-Brust-Honig,

echt unter Garantie in Flaschen zu 1, 1½ und 3 Mark bei

E. Mannebohn.

Hausmann,

zuverlässig und fleißig, für bald gesucht. Zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Einen guten Sticker

an Stach ½ sucht T. H. Bahlig. Mohrenstr. 10.

Malta-Kartoffeln

empfiehlt H. Guzmann.

Bestellungen

auf das „Amts- und Anzeigeblaß“ für den Monat Juni werden in der Expedition, bei unseren Aussträgern, sowie bei allen Postämtern und Landbriefsträgern angenommen.

Die Exped. d. Amtsbl.

Fahrplan

der Chemnitz-Eu-Dorf Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Dorf.

Fahr. Borm. Radm. Rbd

Chemnitz 4,40 0,25 8,05 9,10

Borsdorf 5,24 10,16 8,62 9,45

Sönitz 6,02 10,55 4,25 10,25

Löbnitz 6,12 11,06 4,38 10,35

Aue (Anfahrt) 6,28 11,21 4,54 10,50

Aue (Abfahrt) 7,14 11,50 5,00 10,50

Boden 7,30 12,05 5,21 11,18

Blasenthal 7,38 12,15 5,30 11,21

Wolfsgrün 7,43 12,19 5,35 11,25

Eibenstock 7,55 12,31 5,47 11,35

Schönbörnchen 8,08 12,38 5,55 11,40

Wölzschaus 8,14 12,49 5,66 11,50

Rautenkranz 8,20 12,54 6,18 11,55

Zöbergrün 8,28 1,01 6,26 12,00

Wuldenberg 8,44 1,16 6,49 —

Schönewitz 8,58 1,32 7,08 —

Zwota 9,12 1,43 7,24 —

Wachaus 9,29 1,50 7,40 —

Dorf 9,37 2,07 7,48 —

Bon Dorf nach Chemnitz.

Fahr. Borm. Radm. Rbd

Dorf 4,38 8,16 1,47 6,42

Markneukirchen 4,45 8,31 1,57 6,56

Saida 5,22 9,16 2,25 7,38

Sönitz 5,41 9,87 2,42 7,52

Muldenberg 6,08 9,65 8,02 8,07

Zöbergrün 6,21 10,11 8,20 9,20

Rautenkranz 6,28 10,17 8,27 8,27

Wölzschaus 6,37 10,25 8,34 8,33

Schönbörnchen 6,58 10,35 8,47 8,45

Eibenstock 7,04 10,48 8,57 8,54

Wolfsgrün 7,14 10,52 4,07 9,07

Blasenthal 7,21 10,67 4,18 9,08

Boden 7,32 11,06 4,23 9,16

Aue (Anfahrt) 7,48 11,18 4,39 9,29

Aue (Abfahrt) 8,21 11,26 5,00 9,52

Löbnitz 8,41 11,47 6,21 10,14

Wolfsgrün 8,58 12,02 5,87 10,30

Borsdorf 9,36 12,38 6,18 11,01

Chemnitz 10,14 1,18 7,02 11,40

Der in den Sonntagsabenden von Aue nach Schönheide und zurück verkehrende Omnibus hat folgende Fahrzeit:

ab Aue 8,18 ab Schönbörnchen 9,26

in Blasenthal 8,35 in Eibenstock 9,36

• Wölzschaus 8,46 • Blasenthal 9,46

• Wolfsgrün 9,52 • Blasenthal 9,52

• Schönbörnchen 9,65 • Blasenthal 10,02

• Schönheide 9,18 • Aue 10,16

Der bereitbrochen 8 Juchthaus 8,15 Pro. der Anthe Jugängen auf 71,47

hausefgefe einem Jahr

reicht. Wiedertretend ist gebniss bezeitigt

in der Zab der bereitbrochen 8 Juchthaus 8,15 Pro. der Anthe Jugängen auf 71,47

hausefgefe einem Jahr

reicht. Wiedertretend ist gebniss bezeitigt

in der Zab der bereitbrochen 8 Juchthaus 8,15 Pro. der Anthe Jugängen auf 71,47